

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** 38 (1945)  
**Heft:** [2]: Schüler

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

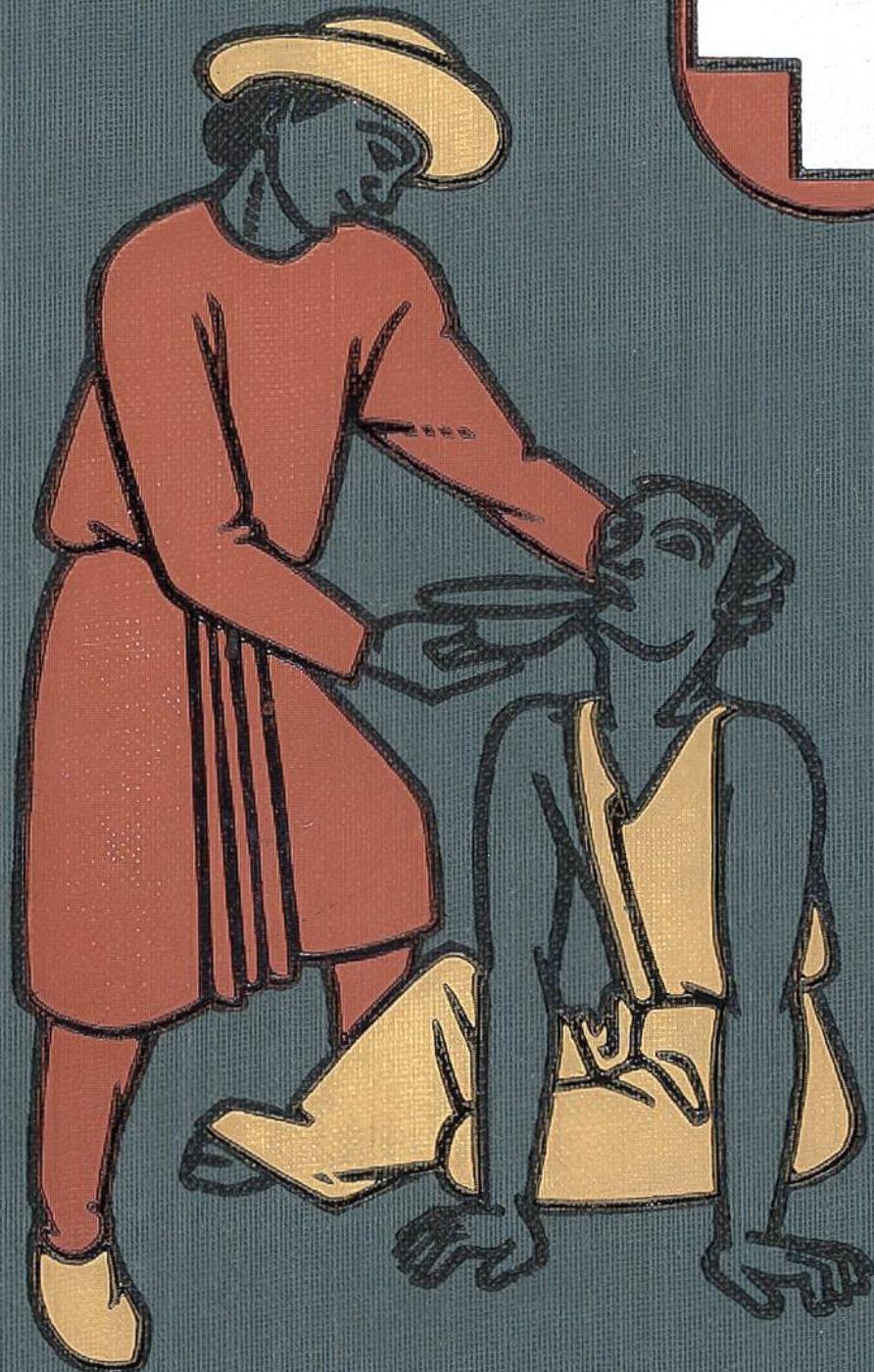
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



B

# PESTALOZZI KALENDER







DER MENSCH MUSS SICH IN DER WELT  
SELBST FORTHELLEN, UND DIES IHN  
ZU LEHREN IST UNSERE AUFGABE.

JOHANN HEINRICH PESTALOZZI.

1944 g\* 3716

38. JAHRGANG DES PESTALOZZI-KALENDERS  
(BEGRÜNDER: † Dr. BRUNO KAISER, BERN)  
REDAKTION: A. AUTOR, ZENTRALSEKR. PRO JUVENTUTE, ZÜRICH

# PESTALOZZI KALENDER



SCHWEIZER SCHÜLER-  
KALENDER

1945

VERLAG: ZENTRALEKRETARIAT PRO JUVENTUTE, ZÜRICH



## **FIRNELICHT.**

Wie pocht' das Herz mir in der Brust  
Trotz meiner jungen Wanderlust,  
Wann, heimgewendet, ich erschaut  
Die Schneegebirge, süß umblaut,  
Das grosse stille Leuchten!

Ich atmet eilig, wie auf Raub,  
Der Märkte Dunst, der Städte Staub.  
Ich sah den Kampf. Was sagest du,  
Mein reines Firnelicht, dazu,  
Du grosses stilles Leuchten?

Nie prahlt ich mit der Heimat noch,  
Und liebe sie von Herzen doch,  
In meinem Wesen und Gedicht  
Allüberall ist Firnelicht,  
Das grosse stille Leuchten.

Was kann ich für die Heimat tun,  
Bevor ich geh im Grabe ruhn?  
Was geb ich, das dem Tod entflieht?  
Vielleicht ein Wort, vielleicht ein Lied,  
Ein kleines stilles Leuchten!

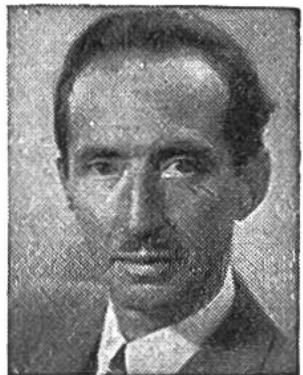
C. F. Meyer (1825—1898).



Dr. Marcel Pilet  
v. Château-d'Oex  
\* 1889, seit  
1929 im Amte  
Polit. Departem.



Philipp Etter  
von Menzingen  
(Zug) \* 1891,  
seit 1934 i. Amte  
Dep. des Innern



Dr. Enrico Celio  
von Ambri  
\* 1889, seit  
1940 im Amte  
Post, Eisenb'dep.



Dr. W. Stampfli  
von Aeschi (Sol.)  
\* 1884, seit  
1940 im Amte  
Volkswirtschaft



Eduard v. Steiger  
von Bern  
\* 1881, seit  
1941 im Amte  
Justiz-u. Polizeid.

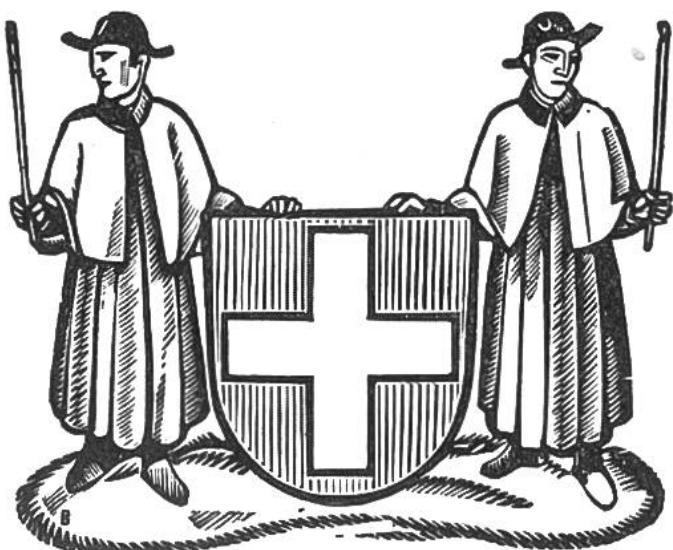


Dr. Karl Kobelt  
von Marbach  
(St. G.) \* 1891  
seit 1941 i. Amte  
Militärdepartem.



Ernst Nobs  
von Zürich  
\* 1886, seit  
1944 im Amte  
Finanz-, Zolldep.

## Schweizer Bundesrat





# MERKTAFEL



EIGENTÜMER DIESES KALENDERS,  
SCHREIBE SOFORT AUF:

Name \_\_\_\_\_

Schule und Klasse \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

## KÖRPERMASSE:

Beobachte die Entwicklung, wichtig für den Arzt bei Erkrankung.

Zeit	Gewicht	Höhe cm		
Januar ....	_____	_____	_____	_____
Juli .....	_____	_____	_____	_____
Dezember .	_____	_____	_____	_____

## NUMMERN VON GEGENSTÄNDEN:

Uhr, Velo, Hut, Kragen, Hemd, Schuhe, Schlittschuhe, Brille, Spärbuch, Abonnements- und Ausweiskarten etc.

_____	No._____	_____	No._____
_____	No._____	_____	No._____
_____	No._____	_____	No._____
_____	No._____	_____	No._____

## TELEPHON-NUMMERN:

Eigene, Arzt, Samariterposten, Feuerwehr, Polizei etc.

_____	No._____	_____	No._____
_____	No._____	_____	No._____
_____	No._____	_____	No._____
_____	_____	_____	_____